

Zwei Drittel nutzen das Auto für den Weg zur Arbeit

Das Auto ist nach wie vor das wichtigste Verkehrsmittel für den Weg zur Arbeit. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) heute mitteilte, fuhren im Jahr 2012 rund 66 Prozent der Erwerbstätigen regelmäßig mit dem Auto zur Arbeit. Nur 14 Prozent der Erwerbstätigen nutzten für ihren Arbeitsweg Öffentliche Verkehrsmittel.

Die Wahl des Verkehrsmittels für den Weg zur Arbeit hat sich in den vergangenen zwölf Jahren nur wenig verändert. Im Jahr 2000 lag bei den Berufspendlern der Anteil der Autofahrer bei 67 Prozent, während 13 Prozent Öffentliche Verkehrsmittel nutzten. Für den Weg zur Arbeit waren im vergangenen Jahr im Durchschnitt etwas größere Entfernungen zu bewältigen als zwölf Jahre zuvor. Für nur noch 49 Prozent (2000: 51 Prozent) der Erwerbstätigen lag die Arbeitsstätte weniger als zehn Kilometer von der Wohnung entfernt. (ampnet/Sm)

